

Prof. Dr. Axel Ockenfels

## Von Spielern und Strategen

Eine Reise in die ökonomische  
Verhaltensforschung

Einladung zum Vortrag  
am Mittwoch, 5. November 2014,  
im Fürstensaal der  
**Bayerischen Staatsbibliothek  
München**

**BSB** Bayerische  
StaatsBibliothek  
Information in erster Linie

### Kontakt

Deutsche Forschungsgemeinschaft  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Susanne Heiden  
Telefon: 0228 885-2178  
E-Mail: susanne.heiden@dfg.de

[www.dfg.de](http://www.dfg.de)

Vortrag  
Mittwoch, 5. November 2014  
19 Uhr

Fürstensaal der  
Bayerischen Staatsbibliothek  
Ludwigstraße 16  
München

In welche Ecke soll der Elfmeterschütze schießen? Wann sollte ein Bieter in Auktionen aussteigen? Spielt Fairness eine Rolle, wenn es um Geld geht? Wie kann das Verhalten in Märkten gesteuert werden?

Jeder von uns muss jeden Tag zahlreiche Entscheidungen treffen, die nicht nur uns selbst, sondern auch andere betreffen. Dabei sind oft Spielregeln einzuhalten, etwa beim Sport oder auf Märkten. Die Spieltheorie sagt uns, wie in solchen Situationen rationale Verhaltensstrategien aussehen, und wird dadurch zu einem nützlichen Instrument für die Erforschung menschlichen Handelns. Doch nicht alle Menschen folgen den Prognosen der Spieltheorie, zum Beispiel in der Wirtschaft. Manchmal kommt es zu (vermeidbaren) Fehlern. Und oft wird das Verhalten des Homo oeconomicus als Vorbild auch schlicht abgelehnt.

Der Vortrag entführt Sie in die spannende Welt der Taktiken und Strategien. Er zeigt, wie Spieltheorie und moderne ökonomische Verhaltensforschung helfen, die Rationalität und Irrationalität des Menschen zu vermessen. Und er argumentiert, dass von diesen Erkenntnissen die Wissenschaft und die Praxis gleichermaßen profitieren können.

# Von Spielern und Strategen

## Eine Reise in die ökonomische Verhaltensforschung

**Prof. Dr. Axel Ockenfels**

Universität zu Köln

Moderation:  
Dr. Jutta Rateike  
Deutsche Forschungsgemeinschaft